

ASFINAG Kärnten

Schwerpunktparkplatz Raststätte Feistritz



Aufgrund des steigenden Bedarfes an Stellplätzen für LKW's auf Rastplätzen der Autobahn, damit die Fahrer Ihre vorgeschriebenen Ruhezeiten einhalten können, wurde im Herbst 2010 der Rastplatz Feistritz in Kärnten um Stellfläche im Ausmaß von 3.200 m² erweitert.

Durch den Aufbau der halbstarren Decke konnte die gesamte Fläche mit einem Fertiger in Asphaltbauweise hergestellt werden. Die Fahrwege wurden in herkömmlicher Asphaltbauweise ausgeführt und nur die hochbelasteten Flächen, auf denen die LKW parken wurden mit einer halbstarren Decke versehen.



Der Aufbau darunter wurde laut RVS dimensioniert. Nachdem das 5cm starke Traggerüst für die halbstarre Decke ausgekühlt war wurde die gesamte Fläche innerhalb von 2 Tagen verschlänmt. Die Bauweise der halbstarren Decke wurde aufgrund der Vorteile wie kurze Bauzeit, Fugenlosigkeit und Lösungsmittelbeständig verbunden mit höchster Verformungsbeständigkeit gewählt.

Die Begehung Ende März diesen Jahres bestätigt die guten Erfahrungen der halbstarren Decken auf Parkplätzen, Hafenanlagen und Flugplätzen die in Deutschland schon seit Anfang der 90er gemacht wurden.



Die Eckdaten auf einen Blick

Bezeichnung: LKW –Stellplätze Raststätte Feistritz

Fläche: Halbstarre Decke: 3.200 m²

Aufbau: AC32trag, 5 cm Halbstarre Decke mit Traggerüst PA11P4

Verkehr: Standplatz LKW, LKS

Bauherr: Asfinag

Baufirma: Kostmann, Strabag